NACHRICHTEN

Herzliche Glückwünsche unserer Jubilarin

Das Volksblatt gratuliert recht herzlich zum Geburtstag und wünscht weiterhin alles Gute und Gottes Segen

Heute Montag

Hildegard **Nigg**, Meierhofstrasse 25, Vaduz, zum 85. Geburtstag

NACHRICHTEN

Kollision mit Wild

MALBUN: Samstagnacht kollidierte ein Automobilist auf der Höhe Schneeflucht in Malbun mit einem Hirschen. Am Fahrzeug entstand erheblicher Sachschaden, der Fahrzeuglenker blieb glücklicherweise unverletzt. Der Hirsch verschwand in der Nacht. Die Landepolizei hat den zuständigen Jagdaufseher über den Vorfall orientiert.

Umgefahrene Eisenstützen

SCHAAN: Am Samstagabend fuhr ein Automobilist von Schaan kommend auf der Bendererstrasse. Aus ungeklärten Gründen kam er rechts über die Fahrbahn hinaus und touchierte das Sicherheitsseil. In der Folge überfuhr er neun Eisenstützen, ehe er das Fahrzeug anhielt. Der fehlbare Lenker sicherte den Unfallplatz und rief die Landespolizei. Am Fahrzeug entstand Sachschaden. *(lpfl)*

Gespräche Angehöriger von Demenzkranken

SCHAAN: Die Teilnehmer der Gesprächsgruppe Angehörige von Demenzkranken haben anlässlich der letzten Zusammenkunft beschlossen, auf Mittwoch, den 23. August 2000 eine gemeinsame Freizeitaktivität zu organisieren. Aus diesem Grunde fällt der an diesem Termin vorgesehene Gesprächsabend aus. Im Rahmen des von der Gemeindekrankenpflege Schaan und dem Wohnheim Resch durchgeführten Projektes zur Unterstützung der Angehörigen von Demenzkranken finden regelmässig in der alten Sennerei in Schaan Gesprächsabende statt.

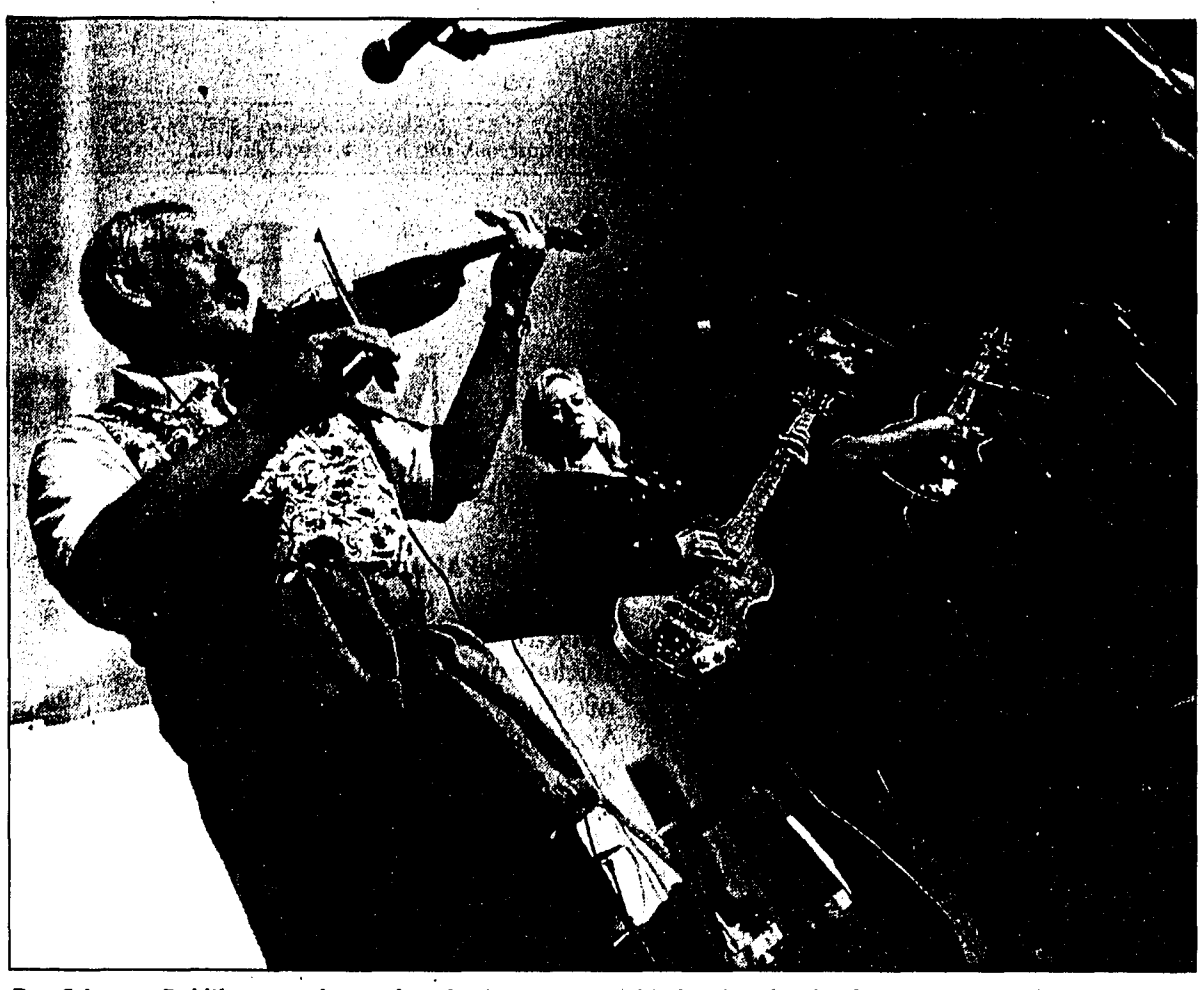
Der nächste Gesprächsabend findet am Mittwoch, den 27. September 2000 um 19.30 Uhr in der alten Sennerei, Schaan, statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. *(Eing.)*

Schaaner Sommer erfolgreich abgeschlossen

Die Irish-Folk-Gruppe «Blue Ice» aus Österreich bildete Freitag den krönenden Abschluss

Zahlreiche Leute nahmen am Freitagabend die letzte Einladung unter dem Motto «Schaaner Sommer» der Gemeinde Schaan und der Kultur- und Sportkommission an und liessen sich im Festzelt auf dem Rathausplatz von der talentierten Band «Blue Ice» unterhalten.

Tamara Frommelt



Das Schaaner Publikum wurde von der talentierten österreichischen Band «Blue Ice» bestens unterhalten.

Trotz oder vielleicht gerade wegen des schlechten Wetters fanden sich zahlreiche Interessierte am Freitag-abend im Festzelt auf dem Schaaner Rathausplatz ein, sei es um sich die ohne Frage sehr unterhaltsame Band anzuhören oder um sich mit einigen Bekannten bei einem Glas Bier (natürlich Guiness) zu irischer Volksmusik zu unterhalten. Sowohl für gute Stimmung als auch für Speis und Trank – dem Ski-Club Schaan sei Dank – war bestens gesorgt. Wenn schon der richtige Sommer sich nicht blicken lässt, dann gibt man sich halt mit dem «Schaaner Sommer» zufrieden. Auch wenn dies die letzte Veranstaltung in diesem Jahr war, so war es wenigstens eine erfolgreiche. Und trotz niedriger Temperaturen draussen wurde es einem zumindest im Zelt ganz warm ums Herz.

Vielseitige Band

Blue Ice – die Gruppe kommt eigentlich aus Österreich. Sie besteht aus dem bekannten Musicalkomponisten und Leadgitarristen Wolfgang Verocai, der begabten Sängerin und Gitarristin Doris Gröblacher und dem stimmgewaltigen Sänger und Gitarristen Herbert Kreutzer. Der aus Irland stammende Sänger und Fidler Malcolm James, der Spezialist für original irische Pubsongs, bildet die perfekte Ergänzung des Trios. Zu hören gab es zuerst viele Stücke des Blues, Rock'n'Roll und der Sixties, Dialektsongs und Popklassiker wie Rolling On The River, Sultans Of Swing und Have You Ever Seen The Rain, um nur einige zu nennen.

Da das Publikum zu einem grossen Teil aus der älteren Generation bestand, kamen bei den Songs der Dire Straits, Chris Rea, Dolly Parton und anderen sicher einige alte Erinnerungen hoch. Spätestens, nachdem sich auch der musikalische Malcolm James, ein perfekter Entertainer, auf die Bühne begab und traditionelle irische Pub-Musik zum Besten gab, erreichte die Stimmung ihren Höhepunkt.

Die vielen Zuhörer wurden zum Mitklatschen und Tanzen aufgefordert. Ersteres klappte ausgezeichnet, die Leute klatschten immer wieder im Takt zu den eingängigen Rhythmen. Doch die Tanzfläche blieb leider bis auf ein paar ausgelassene Kinder leer, woran die Stimmung aber keineswegs zu leiden hatte.

So konnten sich also die Organisatoren zusammen mit der «abwechslungsreichsten Band vom Bodensee bis zur Nordsee» über einen äusserst gelungenen Ausklang des Schaaner Sommers freuen. Es lässt sich jetzt nur hoffen, dass nächstes Jahr der Sommer in Schaan mit sommerlichen Temperaturen nicht mehr geizt und das Programm mit genau so vielversprechenden Veranstaltungen wie dieses Jahr aufwartet.

REKLAME

Neue 2½- / 3½- / 4½-Zimmerwohnungen auf 1. Oktober in Nendeln zu vermieten
☎ +423/237 56 00
JOSEPH WOHLWEND TREUHAND AG · VADUZ

«Sonnenberg»-Schulleiter zurückgetreten

Neuer Leiter ist der bisherige Lehrer Hans-Peter Koller

VILTERS: **Die Prügelaffäre um die Privatschule «Sonnenberg» in Vilters SG hat die ersten Opfer gefordert. Die beiden Schulleiter sind am Samstag zurückgetreten. Neuer Leiter ist der bisherige Lehrer Hans-Peter Koller.**

Einen Tag nach Bekanntwerden der Prügelvorwürfe haben Louis Hüppi und Bruno Wistawel ihre Ämter als Direktoren der Privatschule mit sofortiger Wirkung niedergelegt. Hüppi bleibt weiterhin Besitzer der Schule, übernimmt aber im Rahmen des Schulbetriebes keine aktiven Funktionen mehr.

Krisensitzung

Zum neuen Schulleiter haben Lehrerschaft und Direktion an einer Krisensitzung vom Samstag den bisherigen Lehrer Hans-Peter Koller ernannt. Koller erklärte nach der Sitzung, dass die beiden zurückgetretenen Schulleiter die stattgefundenen Übergriffe bereuen würden.

Der Rücktritt der Schulleitung ist zusammen mit dem Erarbeiten eines neuen Konzeptes laut Koller notwendig, um vom Erziehungsdepartement (ED) wieder eine Bewilligung für den Schulbetrieb zu erhalten.

Nach den Sommerferien möchte Koller die Privatschule wieder eröffnen. In einem Gespräch mit einem Vertreter des ED habe er diesbezüglich positive Signale erhalten.

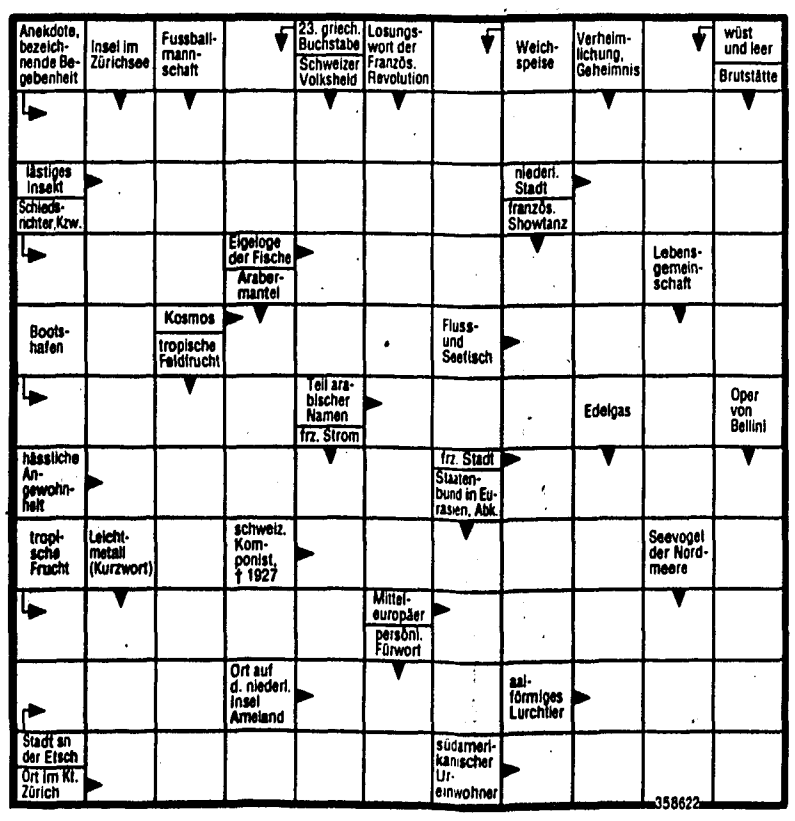
Der neue Schulleiter ist 39-jährig und arbeitet seit 12 Jahren als Lehrer. Gegenüber der «Tagesschau» von SF DRS sagte er, dass auch ihm schon dann und wann «die Hand ausgerutscht» sei. Dies habe aber nichts mit Gewalt oder Züchtigung zu tun gehabt, obwohl dies von den betroffenen Kindern so ausgelegt werden könne.

Ein Lehrer wegen Schlägen suspendiert

Ein Lehrer der Privatschule «Sonnenberg» ist bereits vor dem Sommerferien suspendiert worden. Ein Sprecher der Privatschule bestätigte am Samstag einen Bericht des «St. Galler Tagblatts», wonach der Erzieher einem Schüler die Nase blutig geschlagen habe. Er habe seinen Fehler eingesehen und habe sich in psychologische Betreuung begeben. Noch am Freitag hatte der jetzt zurückgetretene Schulleiter Louis Hüppi erklärt, dass er aus den Medien von den Vorwürfen erfahren habe und diesen zuerst nachgehen wolle.

Zudem hatte er sich beklagt, nicht vom Erziehungsdepartement über die Anschuldigungen informiert worden zu sein. Die Privatschule war vom St. Galler Erziehungsdepartement geschlossen worden, nachdem bekannt wurde, dass Lehrer gegenüber rund 20 Schülern mehrfach Gewalt angewendet hatten. Eltern von betroffenen Schülern hatten bei der Polizei Anzeige erstattet.

Volksblatt-Tagesrätsel



IMPRESSUM

Liechtensteiner Volksblatt

Herausgeber: Presseverein Liechtensteiner Volksblatt.
Geschäftsführung Verlag: Wilfried Büchel (Vorsitz), Alexander Batliner, Hubert Biedermann.
Chefredaktor lic. phil. Alexander Batliner.
Stv. Chefredaktoren: Manfred Öhri, Siegfried Elkuch (Produktionsplanung/Informatik). **Redaktion:** Barbara Keel, Peter Kindle, Adi Lippuner, Erich Walter de Meijer, Walter Nigg. **Sportredaktion:** Heinz Zöchbauer, Robert Brüstle. **Beilagen:** Mario Heeb.
E-Mail-Redaktion: redaktion@volksblatt.li.
Redaktionssekretariat: Ursula Büchel (Telefon +423 237 51 61).
Desktop Publishing: Klaus Tement, Sonja Schatzmann, Monika Schratzberger
Marketing: Hubert Biedermann, Michèle Ehlers.
Kundenberatung Inserate: Beat Schurte, Werner Vonblon, Harald Zöchbauer. **Inseratenannahme/Empfang:** Daniela Porzio, Sandra Wirtitsch. **Telefon** +423 237 51 51. **Fax:** +423 237 51 66. **ISDN:** +423 237 51 07.
E-Mail-Inserateverkauf: inserate@volksblatt.li.
Kundenberatung Abonnenten: Emerita Büchel (vormittags). **Telefon** +423 237 51 41.
E-Mail-Aboverwaltung: abo@volksblatt.li.
Adresse von Redaktion und Verlag: FL-9494 Schaan, Feldkircher Strasse 5. **Telefon:** +423 237 51 51. **Redaktionssekretariat:** Telefon +423 237 51 61.
Telefax Redaktion/Verlag: +423 237 51 55. **Telefon Sportredaktion:** +423 237 51 71. **Internet:** http://www.volksblatt.li. **ISDN:** +423 237 51 08
Abonnement: Inland und Schweiz jährlich CHF. 179.–; halbjährlich CHF. 95.–; vierteljährlich CHF. 52.–. Für das weitere Ausland: Inlandtarife plus Auslandsporto. Bestellungen bei allen Postämtern oder beim Verlag in Schaan.
Anzeigen-Annahmeschluss: Jeweils am Vortag um 11.00 Uhr, für die Montagausgabe am Freitag um 11.00 Uhr.
Anzeigenannahme: Verwaltung Schaan. Für die Schweiz und das übrige Ausland: Publicitas AG, Sarganserstrasse 9, 8887 Mels, Tel. 081 / 723 55 75, Fax: 081 / 723 70 18
Anzeigenpreise: Einspaltige Millimeterzeile (25 mm) 69 Rappen, Mindesttarif für Kleininserate CHF. 30.– netto; Stelleninserate: 72 Rappen. Grossauflage (Do): 89 Rappen; Stelleninserate: 92 Rappen. Textreklamen, Innenseiten (49 mm) 209 Rappen. Reklame Grossauflage 234 Rappen. Reklame Titelseite 357 Rappen, Grossauflage 425 Rappen. Beilagen: Normalauflage 3036.– CHF, Grossauflage 3916.– CHF.
Verband Südostschweiz
Verlag «Liechtensteiner Volksblatt»
FL-9494 Schaan (Telefon +423 237 51 51).

REKLAME

löwenfonds
EIN UNTERNEHMEN DER LÖWENGRUPPE
Inventarwert vom 3.8.2000
löweninvestment fund
New Markets
VN 1'064'400 / EUR 86.48*
Growth
VN 1'064'401 / EUR 96.80*
Convertibles
VN 1'064'402 / EUR 98.24*
*+Ausgabekommission
Löwenfonds Aktiengesellschaft
Predafant 21, Postfach 345, FL-9490 Vaduz
Tel. +423 235 00 90 Fax +423 235 00 91
www.loewenfonds.com
e-mail: info@loewenfonds.com